

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088
Spendenkonto: Andreas Lange, Uta Lippmann, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE51 4306 0967 1315 9504 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENe HEIDe
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: http://www.offeneheide.de

21.12.2023

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

*Es klingen die Glocken, ein Lichtein brennt,
während in Gaza um's Leben man rennt.
Ihr Kinderlein hört nur die lieblichen Töne,
in Gaza indessen herrscht Kriegsgedröhne.
Sanft spielen die Englein auf ihren Harfen,
in Gaza indes Teufel Bomben abwarfen.
Ihr Kinderlein lachet, ihr Kinderlein weinet.
Ihr Häuserlein krachet, ihr Lichtein scheineth.*

Sabine Zimmerhäkel

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Es ist Adventszeit. Aber so richtig will die Weihnachtsstimmung nicht aufkommen angesichts der aktuellen politischen Lage. Da tönt es Vokabeln wie „Kriegstüchtigkeit“, „Ostflanke“, „uneingeschränkte Solidarität mit der Ukraine, mit Israel“. Es wird laut über Zwangsdienste nachgedacht. Bei der Suche nach Einsparungsmöglichkeiten für den Bundeshaushalt wird um den Kriegsetat herum gedacht. Dieser wird als feste Größe dargestellt.

Neben Kriegen und dem Klimawandel stellt die Fluchtbewegung eine weitere Herausforderung an die Menschen dar. Wie einst Maria und Josef sind gegenwärtig viele Millionen Menschen auf der Flucht. Ist unsere Lebensweise nicht eine der Ursachen für die Fluchtbewegung? Es ist nicht heuchlerisch, wenn einerseits gegen die Migration angekämpft wird, andererseits um Fachkräfte geworben wird, die in ihren Herkunftsländern dringender gebraucht werden.

Ich wünsche trotzdem ein besinnliches Weihnachtsfest als Fest des Friedens, Zeit zum Erholen, Nachdenken und Kraftschöpfen zu den Feiertagen und für das Jahr 2024 alles Gute, viel Gesundheit und Elan für die im neuen Jahr zu lösenden Aufgaben auf dem Weg zu einer friedlichen Welt.

Als Geschenk fürs neue Jahr erhalten wir einen Tag mehr, es ist Schaltjahr.

Das neue Jahr beginnen wir mit unserem **Großen Arbeitstreffen am Sonnabend, dem 06. Januar 2024**, dem Tag der Heiligen Drei Könige in den Räumen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt in **Magdeburg**, Ebendorfer Straße 4.

Das Arbeitstreffen steht wie seinerzeit der Ostermarsch 2018 unter dem genialen Motto *"An Kriege gewöhnen? - niemals!"* **Klaus Czernitzki** übernimmt die Moderation.

https://st.rosalux.de/veranstaltung/es_detail/D1MNI/an-kriege-gewoehnen-niemals?cHash=fd31bf5b671ebd989a75220853364e6c

Ein Großes Arbeitstreffen wird groß, wenn die Teilnehmerschar an diesem Treffen entsprechend groß ist. Deshalb meine herzliche Einladung und die Hoffnung, dass sich genügend Menschen finden, die die Ideen, die an diesem Tag entwickelt werden, auch in die Tat umgesetzt werden.

Tagesordnung:

09 Uhr

Beginn mit der Befindlichkeitsrunde und ggf. einer Vorstellung der Teilnehmenden.
Die OFFENE HEIDE ein Beobachtungsfall für den Verfassungsschutz?

10 Uhr

Vorschau und Rückblick im Großen, Weiterführung der eingebrachten Dinge vom Arbeitstreffen am 31. Oktober 2023. Der Umfeldkalender wird fortgeführt. Was erwartet uns im Jahr? Welche eigenen Akzente setzen wir? Im Jahr 2024 blicken wir auf 30 Jahre Besetzung der Colbitz-Letzlinger Heide durch die Bundeswehr. Friedensarbeit ist auch ein Beitrag zum Klimaschutz, das muss immer wieder deutlich herausgestellt werden. Der Sachsen-Anhalt-Tag in Stendal ist gewissermaßen ein Heimspiel für uns.

12.30 Uhr Mittagspause

Wir müssen wie auf einer Mitbringsparty selbst für Speisen und Getränke sorgen. Das hat in den letzten Jahren immer gut funktioniert. Wer was mitbringt, stimmt sich bitte mit **Edgar Kürschner** ab.

13.30 Uhr

Der **Ostermarsch am Ostermontag (01. April 2024)** als ein Höhepunkt des Jahres. Diesem widmen wir einen Tagesordnungspunkt, erste Verantwortlichkeiten werden festgelegt. Es wird auch wieder den Markt der Möglichkeiten geben. Wie lange soll die Veranstaltung gehen? Mit welchem Aufrufertext wollen wir die Menschen erreichen und zur Teilnahme gewinnen? Wer hat uns an diesem Tag etwas zu sagen? Wer begleitet uns kulturell?

Das Ende des Arbeitstreffens könnte gegen **15 Uhr** sein. Das ist auch gut so, denn mit dem **364. Friedensweg** am Sonntag, dem **07. Januar 2024** um **14 Uhr** folgt schon die nächste Veranstaltung. Der Friedensweg ist unser „Neujahrsempfang“. Wir treffen uns im Ortsteil **Born** (B 71 zwischen Haldensleben und Letzlingen) am Ortseingang. Die Bundesstraße wird bei Winterwetter gut befahrbar sein, so dass wir den Friedensweg sicher erreichen. Wir werden **bis zu 4 km** an der frischen Luft unterwegs sein im Ortsteil und weiter südlich.

Das **Arbeitstreffen** zum „Tagesgeschäft“ beginnt am **Mittwoch, 10. Januar 2024** um **19 Uhr** in **Magdeburg**, einewelt haus in der Schellingstraße 3-4

Auf diesem Arbeitstreffen wird es auch um die Aktionswoche „**Eine Stadt für alle**“ vom **16. bis 27. Januar 2024** in **Magdeburg** gehen (<https://www.einestadt fuer alle.info>).

Euer

Helmut Adolf

Unser Wegbegleiter

Reinhard Sattler

ist am 14. Dezember 2023 verstorben.
Er widmete sein Leben den Büchern.

Am **05. Januar 2024** um **10.30 Uhr** wird er auf dem Ostfriedhof in **Magdeburg** beigesetzt.